

Ich bin der gute Hirte

1) Ich bin der gute Hirte, ich weid die Lämmer Mein;
Ich suche die Verirrten und bring sie wieder heim.
Ich geh nach den Verlorenen und heil, was schwach und krank;
verbinde das Verwundte, flöss ein ihm Lebenstrank.

Ref.: Nein, niemals allein, nein, niemals allein;
Ich hüte Meine Schafe und lass sie niemals allein. (2x)

2) Ich acht' für Meine Schafe Mein Leben selbst gering;
für sie mit großer Freude Ich jedes Opfer bring.
Ich kam vom Himmel nieder, verließ des Vaters Thron;
um Meiner Schafe willen erlitt ich Spott und Hohn.

3) Ja, auch die Dornenkrone für sie Ich willig trug;
nahm auf mich ihre Sünden, als man ans Kreuz Mich schlug.
Für sie, die eine Herde, rang ich im Garten dort,
bis ich mit blut'gem Schweiß benetzte jenen Ort.

4) Mit meinem Blut erkaufte Ich dich, du kleine Herd;
so folge Mir nun treulich und halt das Opfer wert.
Ich will dich sicher leiten, selbst auf den steilsten Höhn,
und auch im finstern Tale soll dir kein Leid geschehn.

Text: William Ebel

Melodie: Fred Jacky

Bibelstelle: Johannes 10,14